

Würzburg, 25. August 2026

Großübung der Bundeswehr im September: Truppenbewegungen auch im Landkreis Würzburg möglich

Vom 14. bis 25. September 2026 führt die Bundeswehr die Großübung „Badischer Sturm“ durch. Daran nehmen rund 550 Soldatinnen und Soldaten sowie 100 Fahrzeuge teil. Geübt werden unter anderem Märsche und Erkundungen sowie der Umgang mit angenommenen Gefahren durch radioaktive, biologische oder chemische Stoffe und entsprechende Schutzmaßnahmen. Das eigentliche Übungsgebiet liegt vor allem in Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz.

Landkreis Würzburg lediglich von Durchgangsverkehr betroffen

Im Landkreis Würzburg selbst finden keine Übungshandlungen statt. Allerdings können Militärfahrzeuge auf dem Weg in die Übungsgebiete durch den Landkreis fahren. Insbesondere am 21. und 22. September ist deshalb mit einem erhöhten Aufkommen von Bundeswehrfahrzeugen auf den Straßen zu rechnen. Marschbewegungen zu Fuß oder andere Übungshandlungen sind im Landkreis Würzburg nicht vorgesehen.

Das Landratsamt Würzburg bittet die Bevölkerung grundsätzlich darum, Abstand zu übenden Truppen und Militärfahrzeugen zu halten und diese nicht zu behindern. Sollten wider Erwarten Schäden entstehen, die auf die Bundeswehrübung zurückzuführen sind, können Betroffene diese bei ihrer jeweiligen Gemeinde melden. Die Gemeinden leiten die Schadensmeldungen an die zuständigen Stellen weiter.

Weitere Informationen zum Vorgehen bei möglichen Schäden sind online verfügbar:
www.bayernportal.de/dokumente/leistung/10553265494